

Übung zu NETCONF mit dem JUNOS

- 1.) Starten Sie eine Shell und von dort aus mit *telnet 192.168.181.51* eine Telnet-Sitzung zu dem Router auf mit dem Login lab/lab123. Diese Sitzung bitte bestehen lassen.
- 2.) Konfigurieren Sie auf dem Juniper Router NETCONF wie folgt:

```
lab@vSRX> config
  [edit]
lab@vSRX# set system services netconf ssh
  [edit]
lab@vSRX# commit
```

3.) Starten Sie eine weitere Shell und wechseln Sie in das Verzeichnis /Desktop/Kursfiles/NETCONF/JUNOS. Sie finden dort zwei Python-Programme vor:

```
junos_editconfig.py
junos_getconfig.py
```

Mit dem Script junos_getconfig.py wird über NETCONF der Hostname abgefragt. Öffnen Sie das Script mit Pluma und analysieren Sie den Inhalt. Der Subtree-Filter greift basierend auf dem nativen YANG-Modell von JUNOS gezielt auf den Hostname zu. Führen Sie das Script aus:

```
python3 junos_getconfig.py
```

Sie sollten als Resultat den RPC Reply mit der XML-Konfiguration des Hostname erhalten.

4.) Öffnen Sie nun das Script junos_editconfig.py mit Pluma und analysieren Sie den Inhalt. Unter <MY XML CONFIG> gibt es hier einen Platzhalter für eine XML-Konfiguration, die per NETCONF an die Candidate-Konfiguration des vSRX gepusht wird. Nutzen sie die in Schritt 3 gewonnene XML-Konfiguration, um den Hostname des Routers (in einen Namen ihrer Wahl) zu ändern, z.B. so:

```
<configuration>
    <system>
     <host-name>WOTAN</host-name>
     </system>
    </configuration>
```

Fügen Sie den Ausdruck bei <MY XML Config> ein und speichern Sie ab (Str-S). Führen Sie dann das Script aus:

python3 junos_editconfig.py

Verifizieren Sie über die CLI Session zu dem Router, dass der Hostname in der Candidate-Konfiguration übernommen wurde. Nach der Eingabe von commit taucht er auch im Prompt auf:

lab@vSRX> configure
Entering configuration mode
The configuration has been changed but not committed

[edit]
lab@vSRX# show system host-name
host-name WOTAN;

[edit] lab@vSRX# commit commit complete

[edit] lab@WOTAN#